

Landwirtschaft in Hochwasserrisikogebieten

Agriculture in flood risk areas



Monika v. Haaren
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bezirksstelle Uelzen



– SAWA makes European water
management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

The Interreg IVB
North Sea Region
Programme



Agenda

- Untersuchungen zu Risiken und Maßnahmen im Bereich der Landwirtschaft in Risikogebieten
- Inwiefern ist die Landwirtschaft „Betroffener“; inwieweit Akteur beim HWRM?
- Was ist wichtig für die Landwirtschaft in Hochwasserrisikogebieten?
- Risks and measures for agriculture in flood risk areas
- Agriculture as aggrieved party or actor?
- What is important for agriculture in flood risk areas?



– SAWA makes European water
management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

The Interreg IVB
North Sea Region
Programme



Niedersachsen:

- Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue
- Gebietsteil C als besonders schutz- und pflegebedürftige Gebiete
- Landwirtschaft erhält den Lebensraum
- Landwirtschaft hält die Überschwemmungsgebiete der Elbe frei und sichert den Hochwasserabfluss
- Landwirtschaft in Überschwemmungsgebieten wird durch Hochwasser bedroht

Lower Saxony:

- Biosphere Reserve 'Niedersächsische Elbtalaue'
- Zone C is reserved for those areas of the biosphere reserve which are especially worthy of preservation and care
- Agriculture maintains the habitat
- Agriculture land use ensures the discharge of precipitation
- Agricultural lands in the floodplains are especially affected by floods



– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

The Interreg IVB North Sea Region Programme



Landwirtschaft im Überschwemmungsgebiet Agriculture in flood risk areas

Probleme der Landnutzung

- zum Teil hohe Schadstoffgehalte in den Böden
- Dioxine (PCDD/PCDF) und Schwermetalle von Bedeutung
- Ursache sind Ablagerungen belasteter Sedimente im Überschwemmungsbereich der Elbe, die schon seit Jahrzehnten andauern
- Auf Grünlandflächen mit erhöhten Bodenschadstoffgehalten kann es unter anderem durch die Verschmutzung des Erntegutes oder durch die Aufnahme von Bodenmaterial zu unerwünschten Schadstoffeinträgen in das Futter für Nutztiere kommen
- Verantwortung des Landwirtes als Futter- und Lebensmittelunternehmer

Problems of land use

- high levels of pollutants in soils
- Dioxins (PCDD / PCDF) and heavy metals of importance
- caused by deposits of contaminated sediments during the floods of the Elbe, which last for decades
- contamination of the crop
- by ingestion of soil material undesirable pollutants into the food-chain (animals) can occur
- Responsibility of the farmer for production of safe fodder and food



– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

The Interreg IVB North Sea Region Programme



Spezialberatung

expert advice

Grünlandbewirtschaftung von Überschwemmungsflächen im Bereich der Elbtalniederung der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein

Grassland management of flood plains in the lowlands of the Elbe valley federal states of Mecklenburg-Western Pomerania, Lower Saxony, Saxony-Anhalt, Schleswig-Holstein

- „Spezialberatung für sensible Gebiete“

- expert advice for farmer

Merkblatt

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

Oldenburg, Stand: Februar 2010
Merkblatt Elbe, Länders, Langfassung, 2010/02/08.doc

Grünlandbewirtschaftung von Überschwemmungsflächen im Bereich der Elbtalniederung der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein

www.lwk-niedersachsen.de



– SAWA makes European water management actions work locally –

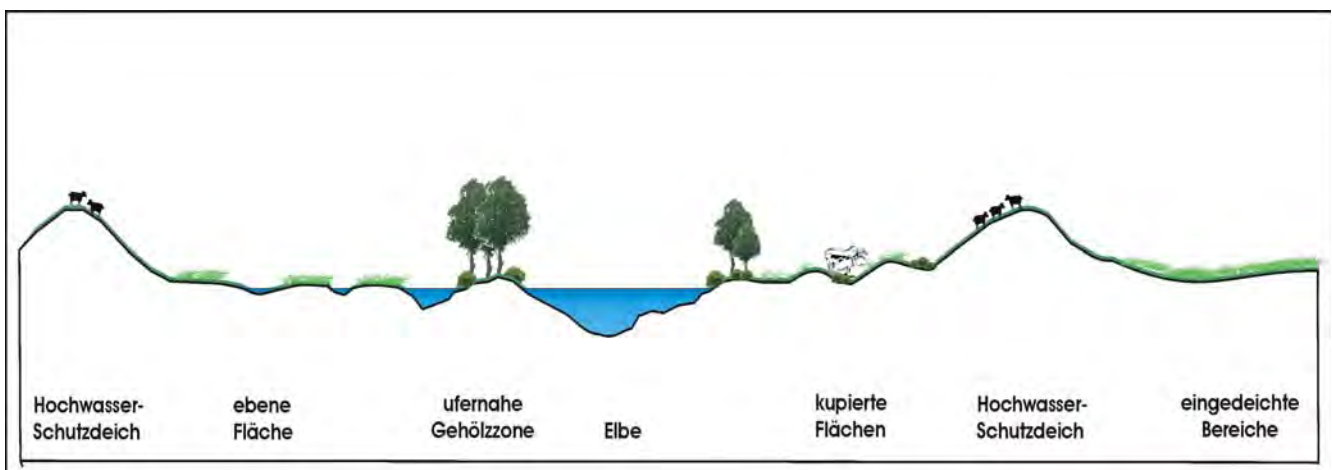


Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

The Interreg IVB North Sea Region Programme



Integriertes Auenmanagement Integrated Floodplain Management



**Querschnitt durch die Elbaue vom Flusssufer bis hinter den Deich;
Darstellung von Nutzungsmöglichkeiten**

**floodplain of the river elbe,
from the river bank past the dike;
Representation of potential uses**



– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

The Interreg IVB North Sea Region Programme



Unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten je nach Standort und Zielsetzung

Standort	Beschreibung der Standorte	Verringerung des Risikos von Schadstoffakkumulationen	Landwirtschaftliche Produktionsverfahren	Hochwasserschutz	Naturschutz	Bemerkungen
ufernahe Gehölzzonen (ca. 400 ha)	uneben, häufig höher gelegen, Gehölzbewuchs	a) keine landwirtschaftliche Nutzung, b) energetische Nutzung	maschinelle oder manuelle Pflege	maschinelle oder manuelle Pflege der abflussrelevanten Bereiche (Pflegeherde)	Auwaldentwicklung möglich, sonst Pflege (maschinell) oder Pflegeherde	Untersuchungen zur Dioxinanreicherung in Pflegeherde und bei Nachzucht unbedingt notwendig
unebene, kupierte Flächen (1701 ha)	ehemalige Altarme, Senken, Sedimentablagerungen	keine bzw. eingeschränkte Mahd möglich, keine Lebensmittel-erzeugung	stark eingeschränkte Beweidung (Pferde)	maschinelle oder manuelle Pflege der abflussrelevanten Bereiche (Pflegeherde)	z. T. Offenhaltung der Flächen (Weidenutzung erwünscht)	u. U. Mutterkuhhaltung mit Kälberaufzucht bei Pflegeherden nur denkbar nach Risikobewertung und wissenschaftlicher Begleitung
ebene Flächen im Vordeich mit eingesprenkelten Bracks und Lunkern	große ebene Vordeichflächen	Schnittnutzung zur Futtergewinnung, Anteil in Futterration verringern	Futtergewinnung als Heu oder Silage, evtl. eingeschränkte Beweidung mit Zuchttieren	in weitläufigen Vordeichflächen u. U. Sukzession zulassen. Pflege der abflussrelevanten Bereiche	Offenhalten der weiträumigen Auenbereiche als Grünland für Gastvögel und Wiesenlimikolen	Säuberung der Flächen vor Hochwasserereignissen, Beratungsempfehlungen der LWK beachten, möglichst dichte Narbe bei Beweidung
Hochwasserschutzdeiche	technische Bauwerke	Schafe oder maschinelle Pflege, Weidemanagement unbelasteter Flächen	Lämmerproduktion, Ausmast im Stall mit unbelastetem Futter	maschinelle Pflege und Schafhaltung,	keine	Treibselbeseitigung, Kurzhalten der Grasnarbe, u. U. je nach Hochwasser Einschränkung der Beweidung
eingedeichte Bereiche – durch neue Deichlinie	ehemalige Überschwemmungsbereiche	Meliorationsmaßnahmen denkbar, Grünlandnutzung	Weidehaltung und Futterproduktion ohne Einschränkung	Qualmwasserzonen, Freihalten von Verbuschung	wertvolle Qualmwasserbereiche schützenswert	nach Neuansaat kein Umbruch mehr



– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung



Alternative Nutzung der Überschwemmungsgebiet Alternative use of floodplain

Nutzung in Biogasanlagen (Monovergärung)

- Biogasanlage kann technisch und wirtschaftlich im Monovergärungsverfahren mit Grassilagen aus dem Deichvorland betrieben werden
- Qualität der Rohstoffe ist entscheidend, Aufbereitung erforderlich
- Fermenter muss für die Monovergärung um 30% vergrößert werden
- Rückführung der Substrate auf Grünlandflächen im Deichvorland nur eingeschränkt möglich
- alternativ die Gärreste auf Ackerflächen im Binnenland einsetzen
- nur Grassilagen mit geringer Verschmutzung einsetzen
- um Produktionskosten zu senken – Bewirtschaftungsgemeinschaften gründen und freiwillige Naturschutzvereinbarungen harmonisieren

Use in biogas plants (mono-fermentation)

- operation is technically and economically feasibly
- quality of raw materials is essential, preparation required
- size of fermenter must be increased for mono-digestion by 30%
- Return of the substrates on floodplain areas is limited
- Alternatively, use the digestate on arable land behind the dikes
- only grass silage with low pollution
- to lower production costs - establish management communities and harmonize voluntary conservation agreements



– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung



Alternative Nutzung der Überschwemmungsgebiet Alternative use of floodplanes

Machbarkeitsuntersuchung zur
Monovergärung von Grassilagen
schadstoffkontaminierter Standorte am
Beispiel der eingesetzten Biomasse von
Grünlandflächen aus dem Deichvorland
der Elbe

Feasibility study for mono-fermentation of
grass silage

gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium für
Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kontakt:

Hans-Jürgen Heuer

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bezirksstelle Uelzen * Wilhelm-Seedorf-Str. 3
29525 Uelzen

Tel. 0581/8073-136 Fax: 0581/8073-160

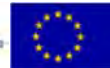
eMail: Hans-Juergen.Heuer@LWK-Niedersachsen.de



– SAWA makes European water
management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung



Hochwasser-Risiko-Management flood-risk-management



– SAWA makes European water
management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung



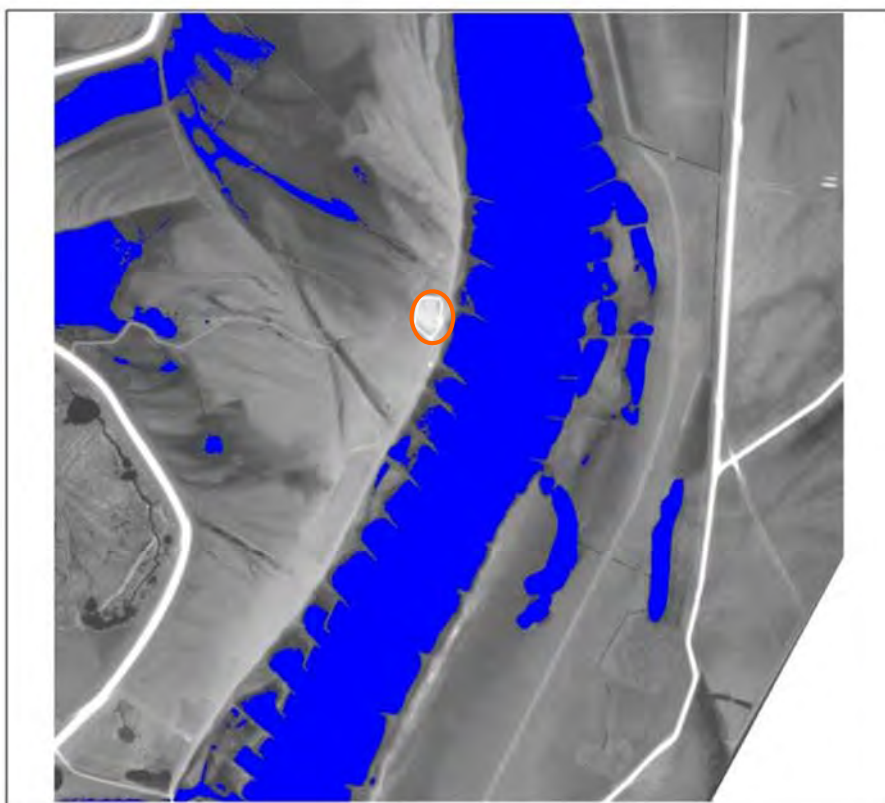


– SAWA makes European water management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

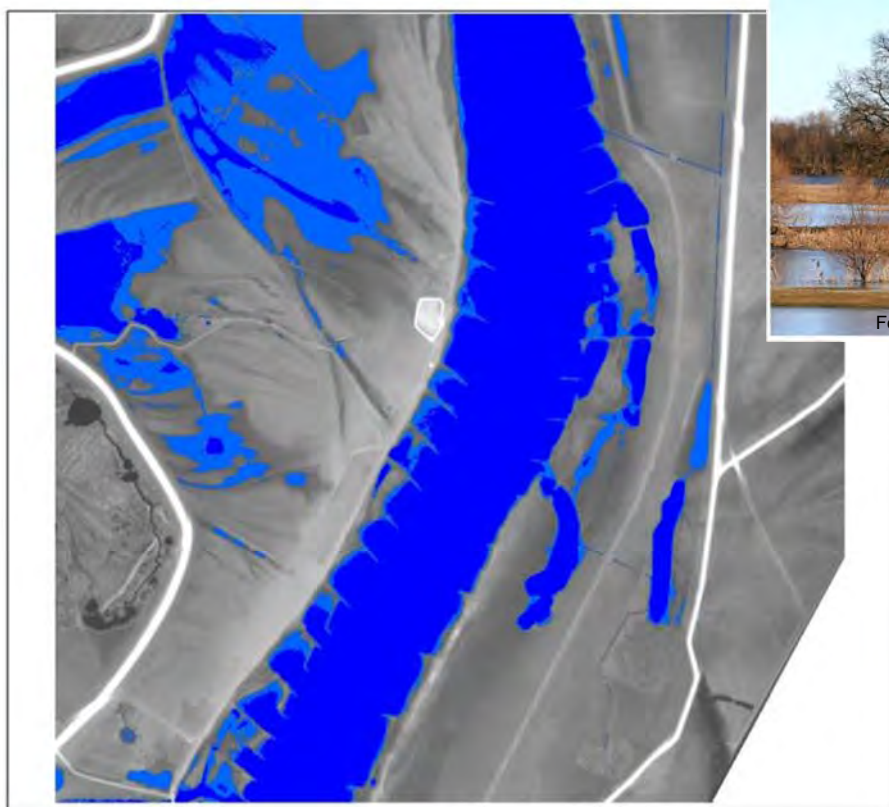
The Interreg IVB
North Sea Region
Programme



Water level
[m above sea level]

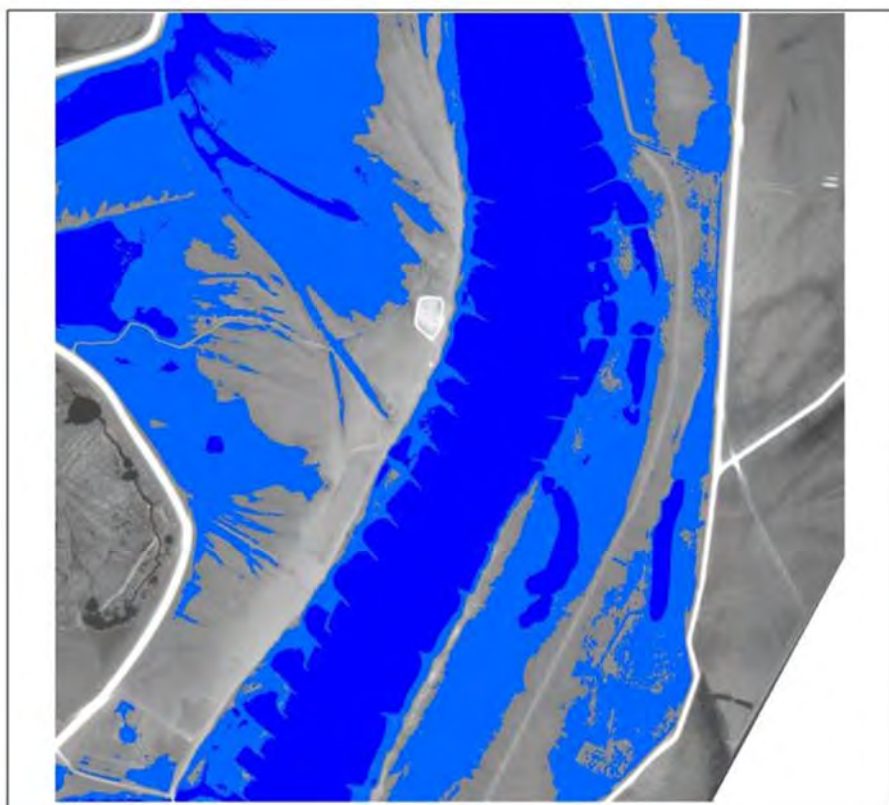
- 10,1 - 10,76
- 9,351 - 10
- 9,1 - 9,35
- 8,1 - 9
- 7,1 - 8
- 6,251 - 7
- 6,25





Water level
[m above sea level]

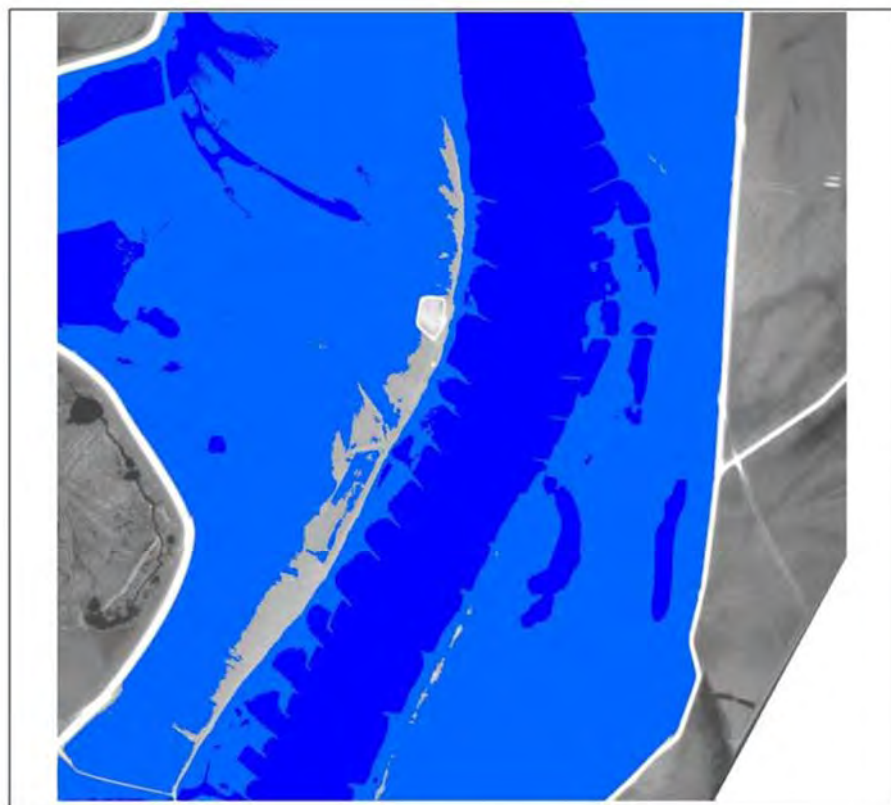
- 10,1 - 10,76
- 9,351 - 10
- 9,1 - 9,35
- 8,1 - 9
- 7,1 - 8
- 6,251 - 7
- 6,25



Water level
[m above sea level]

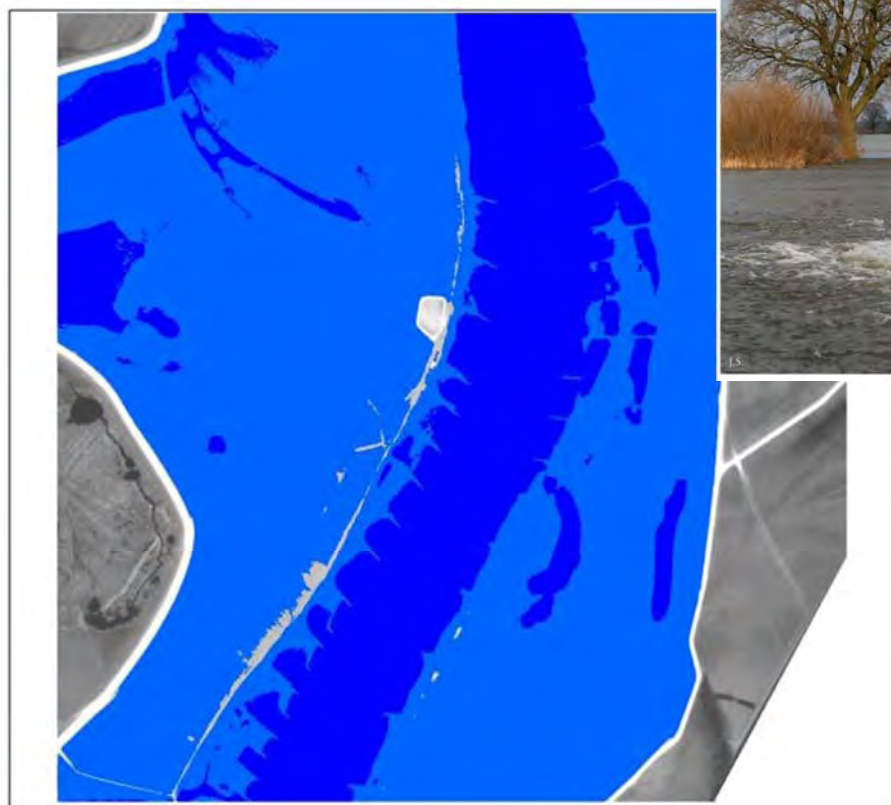
- 10,1 - 10,76
- 9,351 - 10
- 9,1 - 9,35
- 8,1 - 9
- 7,1 - 8
- 6,251 - 7
- 6,25





Water level
[m above sea level]

- 10.1 - 10.76
- 9.351 - 10
- 9.1 - 9.35
- 8.1 - 9
- 7.1 - 8
- 6.251 - 7
- 6.25

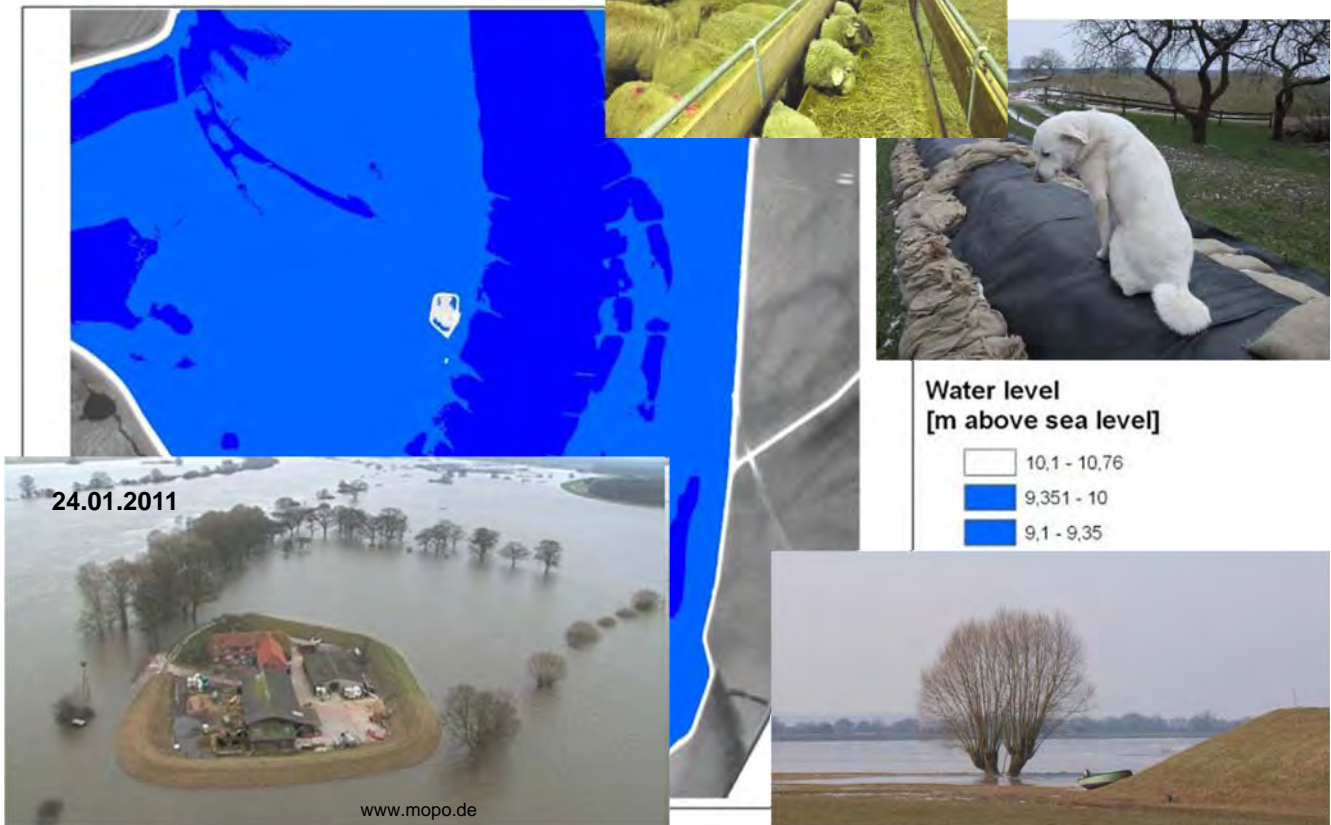


Fotocommunity.com, JuSy 30.01.2011

Water level
[m above sea level]

- 10.1 - 10.76
- 9.351 - 10
- 9.1 - 9.35
- 8.1 - 9
- 7.1 - 8
- 6.251 - 7
- 6.25





Anforderung der Landwirtschaft Requirement of agriculture

- Alternative Nutzungskonzepte
- Gesichertes Einkommen
- Informationen zum Hochwasserrisiko und Hochwasserrisikomanagement

- Alternative approaches of land use
- Secured income
- Information on flood risk and flood risk management

SAWA :

- Katastrophenplan zur Evakuierung von landwirtschaftlichen Nutztieren
- Informationsbroschüre Hochwasser und Landwirtschaft (speziell für Betriebe)

SAWA:

- action plans for an early-warning-system to evacuate livestock
- information brochure flood and agriculture (especially for farmer)



Vielen Dank!

Monika v. Haaren

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bezirksstelle Uelzen * Wilhelm-Seedorf-Str. 3
29525 Uelzen

eMail: Monika.vonHaaren@LWK-Niedersachsen.de



– SAWA makes European water
management actions work locally –



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

The Interreg IVB
North Sea Region
Programme

